

2. Ergebnis der Prüfungen im Jahre 1883.

Es haben sich der Prüfung unterzogen

1. Steuermannsprüfung:	28,	davon nicht bestanden	6
2. "	15,	"	2
3. "	11,	"	1
1. Schifferprüfung:	7,	"	0
2. "	13,	"	1

im Ganzen 74, davon nicht bestanden 10

Unter den Bestandenen waren

	Bremer	Oldenburger	Preußen	Andere Deutsche	Auswärtige	Zusammen
Steuerleute:	13	3	28	1	0	45
Schiffer:	10	3	5	1	0	19
	23	6	33	2	0	64

Die Behörde für die Seefahrtsschule.
(gez.) **Meier.**

Beschluß der Bürgerschaft

vom 16. Januar 1884.

1. Schule an der Calvinstraße.

Die Bürgerschaft erklärt sich ebenfalls mit der Ausführung des Bauprojekts, dessen Baukosten im Betrage von M. 153 500 sie bereits bewilligt hat, einverstanden. Sie ersucht den Senat, ihr nach Anhörung der Sanitätsbehörde und der Schuldeputation eine Mittheilung darüber zukommen zu lassen, ob bei Schulbauten allgemein den Längsklassen der Vorzug vor Tiefklassen eingeräumt wird.

2. Besetzung des Amtsgerichts Bremen und des Amtsgerichts Bremerhaven.

Die Bürgerschaft erklärt sich mit dem Antrage des Senats einverstanden. Sie hat ihrerseits in die Deputation gewählt die Herren Richter Stadtländer, Rechtsanwalt Dr. Sievers, Syndicus Dr. Marcus, Richter Th. Junke, G. M. Hauschild, J. F. Wessels.

3. Abänderung des Gesetzes vom 17. Mai 1879, betreffend die Ausführung des Gerichtsverfassungsgesetzes.

Die Bürgerschaft erklärt sich mit dem vorgelegten Gesetzentwurf einverstanden.

4. Budget für 1884.

1) Zu IV., 6 der ordentlichen Ausgaben.

Die Bürgerschaft beauftragt die Steuerdeputation mit einem Bericht über die Ursachen des Rückgangs der Konsumtionsabgabe von verschiedenen wichtigen Verzehrungsgegenständen, namentlich von Mehl und Brod. Sie wünscht, daß die Steuerdeputation, um den Konsum von Mehl und Brod beurtheilen zu können, eine Enquete bei einer Anzahl von Familien aus den verschiedenen Klassen der Bevölkerung anstellt, und daß sich die von der Steuerdeputation anzustellende Untersuchung namentlich auch auf die Art der Erhebung der Konsumtion an den Stadthoren, auf den Bahnhöfen und bei Zusendungen mit der Post erstreckt.

Sie ersucht den Senat, ihr hierin beizustimmen.

2) Zu V., 1 der ordentlichen Ausgaben.

Die Bürgerschaft ersucht die Schuldeputation, ihr Auskunft zu geben über die Verwendung der Wohnung des Direktors der Vorschule.

Sie ersucht ferner die Schuldeputation, zu veranlassen, daß die Schulklassen in den Zeiten, wo sie nicht zum Unterricht benutzt werden, ordentlich gelüftet werden.

Sie bittet den Senat, diesen Anträgen beizutreten.